

# Das Arbeiterrecht.

---

Rechte und Pflichten des Arbeiters in Deutschland

aus dem

gewerblichen Arbeitsvertrag

der

Unfall-, Kranken-, Invaliditäts- und Alters-Versicherung.

Mit

Beispielen und Formularen für Klagen, Anträge, Beschwerden

Berufungen u. s. w.

Erläutert

von

Arthur Stadthagen

früherem Rechtsanwalt, Mitglied des Deutschen Reichstages.

---

Berlin 1895.

Verlag von Hans Baake

S., City-Passage.

# Inhalts-Übersicht.

## Teil I. Das gewerbliche Arbeitsverhältnis.

### Einleitung.

#### Regeln für die Vertragsabreden.

Welche Gesetze finden auf den gewerblichen Arbeitsvertrag Anwendung? -- Wodurch werden die Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsvertrag begründet? -- Wer ist selbstständiger Gewerbetreibender, wer gewerblicher Arbeiter? -- Können Minderjährige und Frauen sich selbstständig zu einem Arbeitsvertrag verpflichten? -- Vorschriften für Minderjährige: Arbeitsbuch, Zeugnis, Art der Lohnzahlung, Fortbildungsschulunterricht. -- Vorschriften für Ehefrauen. -- Vereinbarung der Arbeitsbedingungen: Willensübereinstimmung, Ernstlichkeit und Freiheit des Willens, Scherz und Schein, Gewalt, Drohung, Irrthum, Betrug. -- Ist Schriftlichkeit erforderlich? -- Ungültigkeit von Vereinbarungen wegen Verstosses gegen das Gesetz, die guten Sitten, die „Ehrbarkeit“ oder gegen die öffentliche Ordnung.

#### Entlassung und Austritt aus dem Arbeitsverhältnis.

Dauer des Vertrages, Vertrag auf Lebenszeit, Kündigungsfristen. -- Entlassungs- und Austrittsgründe. -- Schadenersatz wegen Vertragsverletzung, allgemeine Vorschriften. -- Schadenersatz wegen unberechtigter Entlassung. -- Schadenersatz wegen unberechtigten Austritts. -- Schadenersatz bei berechtigtem Austritt.

### Lohn.

Lohnzahlung, Trucksystem, Baarzahlung, Beschränkung des Borgsystems, Abreden über Verwendung des Lohns. -- Ist Beschlagnahme des Lohns zulässig? -- Lohnzahlung an Dritte. -- Wo ist zu zahlen? -- Wann ist zu zahlen? -- Lohnhöhe und Lohnformen: Zeitlohn, Stücklohn, Zwischenmeister, wem gehören die Stoffreste beim Auftrab? Werkverdingung, Prämienystem, Gewinnbetheiligungssystem. -- Ist für Feiertage Lohn zu zahlen? -- Welche Lohnabzüge sind statthaft? -- Sicherung des Arbeitslohns. -- Verjährung.

#### Verpflichtungen während und nach dem Arbeitsverhältnis.

Ist Stellvertretung zulässig? -- Ueberstunden, Arbeitswerkzeuge, Ersatz für Verlust derselben. -- Schutzeinrichtungen. -- Schadenersatz wegen unterlassener Schutzeinrichtungen. -- Unfall-Versicherungsgesetzgebung: für welche Fälle versichert? -- Höhe der Entschädigung, Verfahren, Anmeldung, Verjährung. Schiedsgericht, Reichsversicherungsamt, welche Betriebe sind unfallversicherungspflichtig? Höhe des

Verlustes, der Arbeitern durch das Unfall-Versicherungsgesetz zugefügt ist. — Zeugniß. — Herausgabe von Krankenkassenbüchern, Quittungskarten u. — Wo ist die Arbeit auszuführen? Wann? — Sonntagsarbeit.

### Besondere Vorschriften für Fabriken.

Begriff einer Fabrik. — Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Fabriken. — Beschäftigung von Arbeiterinnen in Fabriken. — Sondervorschriften für größere Fabriken: Schadensersatzklage, Lohnverwirklungs-Arreden, Arbeitsordnung.

### Rechtsverhältnisse der Betriebsbeamten u.

### Lehrlingsverhältniß.

### Invalidentät= und Altersversicherung.

Allgemeines. — Wer ist versicherungspflichtig? — Wie und was hat der Versicherungsspflichtige zu zahlen? — Voraussetzungen für den Bezug von Invalidenrente. — Wie hoch ist die Invalidenrente? — Wie ist der Anspruch auf Invalidenrente geltend zu machen? — Wer hat Altersrente zu beanspruchen? — Wie hoch ist die Altersrente? — Geltendmachung des Anspruchs auf Altersrente. — Zurückerstattung geleisteter Beiträge. — Fürsorge in Krankheitsfällen. — Krankenversicherungspflicht.

## **Theil II. Das Verfahren für Streitigkeiten aus dem gewerblichen Arbeitsverhältniß.**

### Gewerbegericht.

Zuständigkeit. — Wer kann vor dem Gewerbegericht klagen? — Klage, Sühneversuch, Verhandlung. — Beweisaufnahme. — Zeugnißverweigerung. — Versäumnißurtheil. — Urtheil. — Berufung. — Armenrecht. — Kosten. — Zeugengebühren. — Oeffentlichkeit der Verhandlungen. — Ordnungsstrafe.

### Wiederaufnahme des Verfahrens.

### Zwangsvollstreckung.

In Geld oder Mobilien. — Offenbarungseid. — Pfändung von Forderungen.

### Arrest und einstweilige Verfügungen.

### Was ist unpfändbar?

Pfandrecht des Vermiethers und Verpächters.

### Wählbarkeit der Beisitzer und Wahlberechtigung.

### Umtsgericht.

Zahlungsbefehl. — Klage. — Zuständigkeit. — Einspruch. — Berufung. — Kosten.

### Land-, Oberlandes- und Reichs-Gericht.

### Innungen und Innungsschiedsgerichte.

### Verfahren vor dem Gemeindevorsteher.

**Konkursverfahren.**

Verfahren für Ansprüche aus der Krankenversicherung.

Verfahren für Ansprüche in Unfallsachen.

Verfahren für Ansprüche auf Alters- und Invalidenrente.

**Theil III. Beispiele und Formulare für Anträge, Klagen,  
Beschwerden, Berufungen.****Vorbemerkung.****Nr. 1—7.** Anträge und Klagen, das Arbeitsbuch und Zeugniß Minderjähriger betreffend.

Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Arbeitsbuchs. — Nr. 2. Antrag an das Vormundschaftsgericht bei Nichtzustimmung des Vormundes. — Nr. 3. Beschwerde wegen Ablehnung des Antrages zu 2. — Nr. 4. Antrag auf Ausstellung eines Arbeitsbuchs. — Nr. 5 und 6. Klage wegen Nichtanhändigung oder verspäteter Anhändigung des Arbeitsbuchs. — Nr. 7. Klage auf Ausstellung eines Zeugnisses für Minderjährige.

**Nr. 8—14.** Klagen auf Entschädigung wegen Nichteinhaltung der Kündigungsfristen.

Nr. 8—12. Klagen beim Gewerbegericht. — Nr. 13 u. 14. Klagen beim Amtsgericht.

**Nr. 15.** Klagen auf Entschädigung bei berechtigtem Austritt aus dem Arbeitsverhältnis.**Nr. 16—22.** Klagen wegen unberechtigter Lohnabzüge, wegen Nichteinlebens von Invalidenmarken, wegen Nichtanmeldung zur Krankenkasse.

Nr. 16. Klage wegen Abzug von Lohn und unrichtiger Anrechnung von Arbeitsmaterial. — Nr. 17. Klage auf Herauszahlung des wegen Steuerrückstände zu Unrecht gepfändeten Lohnes. — Nr. 18. Klage wegen zu hoher Abzüge für die Invaliditätsversicherung. — Nr. 19. Klage wegen zu hoher Abzüge für die Krankenversicherung. — Nr. 20. Klage auf Schadenersatz wegen Nichteinlebens der Invalidenmarke. — Nr. 21. Klage auf Schadenersatz wegen Nichtanmeldung zur Krankenkasse. — Nr. 22. Klage auf Zahlung auf Grund einer Cession an einen Anderen ausgezahlten Lohnes.

**Nr. 22.** Klage aus gemeinschaftlicher Aufforderung.**Nr. 24 und 25.** Klage und Antrag auf Vormerkung wegen Bauausführung.**Nr. 26.** Klage auf Schadenersatz wegen Körperverletzung in Folge mangelnder Schutzeinrichtungen.**Nr. 27.** Anschluß an eine öffentliche Klage und Antrag auf Zuerkennung einer Buße.

**Nr. 28—33. Anträge u. s. w. in Unfallsachen.**

Nr. 28 und 29. Anträge auf Hinterbliebenen-Rente. — Nr. 30. Anmeldung des Unfalls. — Nr. 31. Antrag auf Abschrift der Untersuchungsprotokolle. — Nr. 32. Berufung auf schiedsrichterliche Entscheidung. — Nr. 33. Rekurs gegen ein Urtheil des Schiedsgerichts.

**Nr. 34—39. Klagen und Anträge wegen Einbehaltung, unrichtiger Ausstellung u. s. w. des Zeugnisses für Erwachsene, der Quittungskarte, des Krankentassenbuchs.**

Nr. 34. Klage auf Ausstellung eines Zeugnisses und auf Schadenersatz wegen Vorenthaltung. — Nr. 35. Klage auf Berichtigung des Zeugnisses und auf Schadenersatz. — Nr. 36. Klage wegen Kennzeichnung des Zeugnisses durch Merkmale. — Nr. 37. Antrag auf Herausgabe der Quittungskarte. — Nr. 38. Klage auf Herausgabe der Invalidentätts-Quittungskarte und des Krankentassenbuchs. — Nr. 39. Klage auf Herausgabe von Legitimationspapieren.

**Nr. 40. Klage auf Schadenersatz wegen Verletzung einer gesetzlichen Schutzvorschrift.****Nr. 41. Klage wegen Lohnkürzung auf Grund einer Strafe in einer größeren Fabrik.****Nr. 42. Klage auf Aufhebung eines Lehrlingsvertrages.****Nr. 43—51. Formulare, Anträge u. s. w. während des Gewerbegerichts-Verfahrens und Armenrechtsgesuche.**

Nr. 43. Vollmachtsformulare. — Nr. 44. Beschwerde über Anordnung, persönlich zu erscheinen. — Nr. 45. Antrag auf Verhaftung eines Zeugen und auf Arrest. — Nr. 46 und 47. Einspruch gegen ein vom Gewerbegericht erlassenes Versäumnisurtheil. — Nr. 48. Armenrechtsgesuche. — Nr. 49. Kostenfestsetzungsantrag. — Nr. 50. Antrag auf Zahlung von Zeugengebühren. — Nr. 51. Ablehnungsgesuch.

**Nr. 52—62. Zwangsvollstreckung und Intervention.**

Nr. 52. Antrag auf Ertheilung der Vollstreckungsklausel. — Nr. 53. Auftrag zur Zwangsvollstreckung. — Nr. 54 und 55. Interventionsklage und Einstellungsantrag. — Nr. 56. Antrag auf Abnahme des Offenbarungsseides. — Nr. 57—59. Benachrichtigungen von einer bevorstehenden Pfändung einer Forderung. — Nr. 60. Antrag auf Pfändung einer Forderung. — Nr. 61. Arrestantrag. — Nr. 62. Antrag auf persönlichen Sicherheitsarrest.

**Nr. 63—68. Anträge in Amtsgerichtssachen.**

Nr. 63. Antrag auf Erlass eines Zahlungsbefehls. — Nr. 64. Widerspruch gegen einen Zahlungsbefehl. — Nr. 65. Antrag auf Ertheilung einer Vollstreckungsklausel. — Nr. 66. Ladung nach Erhebung des Widerspruchs. — Nr. 67. Einlegung eines Einspruchs gegen ein Versäumnisurtheil. — Nr. 68. Kostenfestsetzungsantrag.

**Nr. 69. Berufungsklage gegen die Entscheidung einer Innung.****Nr. 70. Berufungsklage gegen die Entscheidung eines Gemeindevorstehers.****Nr. 71. Anmeldung einer Lohnforderung zum Konkurs.**

Nr. 72. Berufungsklage gegen Entscheidung einer Aufsichtsbehörde in Kranken-  
kassenangelegenheiten.

Nr. 73. Privatklage wegen Beleidigung.

Nr. 74. Antrag auf Eühnetermin vor Anstellung der Beleidigungsklage.

Nr. 75 - 84. Anträge u. s. w. in Bezug auf die Invaliditäts- und Alters-  
versicherung.

Nr. 75. Antrag auf Befreiung von der Klebpflicht. — Nr. 76. Beschwerde wegen  
Ablehnung des Antrages zu Nr. 75. — Nr. 77. Antrag auf Bewilligung einer  
Invalidenrente. — Nr. 78. Antrag auf Bewilligung einer Altersrente. — Nr. 79.  
Antrag auf Zahlung durch die Postanstalt des neuen Wohnorts. — Nr. 80. Be-  
rufung auf schiedsrichterliche Entscheidung wegen Nichtgewährung der Invaliden-  
rente. — Nr. 81. Berufung wegen Nichtgewährung der Altersrente. — Nr. 82.  
Revision wegen Nichtgewährung einer Altersrente. — Nr. 83. Erneuter Antrag auf  
Bewilligung einer Invalidenrente. — Nr. 84. Anträge auf Wiederstattung von  
Beiträgen.